

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 26.06.2018	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Jugendamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2018/0174 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 365010 Kostenstelle: 051-007-1453 Kostenträger: 3650-10/3650-30		
Investitionsnummer: 12051-8642 Sachkonto: 0358010		

Betreff: Waldkindergarten Darmstadt e. V., An der Fasaneriemauer 74, 64287 Darmstadt

Vorlage vom: 06.06.2018

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat stimmt der Gewährung eines Investitionskostenzuschusses im Haushaltsjahr 2018 an den Waldkindergarten Darmstadt e.V. von bis zu 98.982,94 € zur Errichtung eines Aufenthaltscontainers in Holzbauweise zu.
2. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der Kostenstelle 051-007-1400, Sachkonto 7128626, Kostenträger 3650-10/3650-30.

Anlagen: Konzeptbeschreibung

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 06.06.2018:

Die Kindertagesstätte Waldkindergarten e. V im Ortsteil Kranichstein wurde am 01.03.1999 eröffnet. Sie bietet 20 Plätze für Kinder im Alter von 3-6 Jahren und hat täglich von 8:00-14:30 Uhr geöffnet.

In den ersten Jahren hielten sich die Kinder überwiegend in der Fasanerie auf. Das Grundstück an der Fasaneriemauer galt besonders für die Randzeiten als Sammelpunkt der Kinder und deren Familien. Dort standen zwei Bauwagen mit unterschiedlichen Schwerpunkten zur Verfügung. Eine Veränderung der Bedarfe bei den Eltern und die vermehrte Nachfrage nach längerer Betreuung führten ab 2011 zu den Überlegungen, eine Mittagessensversorgung anzubieten. Im Ergebnis wurde ein weiterer Bauwagen angeschafft, der die Mittagessensversorgung von 10 Kindern, die Lagerung nasser Kleidung und einen Ort für Ruhephasen sicherstellte. Schließlich kam es zur Änderung der Betriebserlaubnis zum 01.01.2014.

Der Verein plant nun den vorhandenen Bauwagen durch einen vorelementierten, rückbaubaren Holzbau mit ökologischen Elementen anzuschaffen. Rücklagen seitens des Vereins wurden seit 2014 gebildet. Die derzeitige Planungsgröße für das Vorhaben beläuft sich auf 197.965,87 €. Seitens der Wissenschaftsstadt Darmstadt kann ein Zuschuss von 50% der avisierten Kosten gewährt werden. Die Restsumme soll durch die Rücklagen des Vereins und den Verkauf des derzeitigen Bauwagens erreicht werden.

Die Maßnahme hat eine positive Veränderung von 20,3 qm in Bezug auf die Nutzfläche zur Folge. Die Nutzfläche des aktuellen Bauwagens ist mit 25,8 qm hinterlegt. Der Neubau ist mit 46,1 qm veranschlagt und entspricht damit den Darmstädter Qualitätsstandards. Ziel des Neubaus ist der Ausbau der Mittagessenbetreuung auf 20 Plätze, um die Bedarfe der Eltern abdecken zu können.

Derzeit können Eltern nur an zwei von fünf Tagen eine Betreuung bis 14:30 Uhr in Anspruch nehmen. In der Realität der Elterninitiative führt dies zu vermehrten Absagen von angebotenen Plätzen durch Eltern, die eine längere Betreuungszeit benötigen. Eltern, die das Konzept des Waldkindergartens präferieren, können sich auf dieser Grundlage nur bedingt für den Waldkindergarten an der Fasaneriemauer entscheiden. Das Wunsch- und Wahlrecht der Eltern ist dementsprechend nur eingeschränkt umsetzbar.

Das Mittagessen wird derzeit von der Freien Comenius Schule zubereitet und von den Eltern transportiert. Dieses Procedere kann auch in Zukunft weiter bestehen bleiben.

Die Maßnahme ist aus fachlicher Sicht erforderlich, weil sie das Angebot „Waldkindergarten“ nachhaltig sichert, hygienische Standards sichert, den gesellschaftlichen Wandel im Hinblick auf Vereinbarkeit von Familie und Beruf abbildet und den stetig steigenden fachlichen Anforderungen Rechnung trägt.

Gemäß § 7 Abs. 1 der Vereinbarung über den Betrieb und die Finanzierung des Waldkindergarten Darmstadt e. V. ist über die Gewährung städtischer Investitionskostenzuschüsse im Einzelfall zu entscheiden. Eine anteilige städtische Zuschussgewährung von bis zu 50% der Gesamtkosten (197.965,87 € gemäß der Kalkulation des Waldkindergarten Darmstadt e. V.) des Neubaus ist erforderlich.

Der Waldkindergarten hat bereits einen ausreichenden Personalschlüssel. Es wird kein zusätzliches Personal benötigt.

Darmstadt, den 06.06.2018

.51.

Dezernat IV

Dezernat V

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin